

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2013/3/13 2012/12/0074

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.03.2013

Index

E000 EU- Recht allgemein

E3L E05100000

E3L E06100000

E3L E06205000

63 Allgemeines Dienstrecht und Besoldungsrecht

63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz

Norm

32005L0036 Anerkennungs-RL Berufsqualifikationen;

BDG 1979 §4a;

EURallg;

EWR-DienstrechtsanpassungsG 1994;

1. BDG 1979 § 4a gültig von 29.12.2011 bis 17.01.2016 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 64/2016
2. BDG 1979 § 4a gültig von 01.01.2010 bis 28.12.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 153/2009
3. BDG 1979 § 4a gültig von 01.09.2007 bis 31.12.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 53/2007
4. BDG 1979 § 4a gültig von 01.06.2002 bis 31.08.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2003
5. BDG 1979 § 4a gültig von 01.08.1996 bis 31.05.2002 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 375/1996
6. BDG 1979 § 4a gültig von 01.01.1994 bis 31.07.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 43/1995
7. BDG 1979 § 4a gültig von 01.01.1994 bis 31.12.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 389/1994

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 2008/12/0007 E 13. März 2009 RS 1

Stammrechtssatz

Spruchinhalt eines Bescheides nach § 4a BDG 1979 ist nicht die generelle Anerkennung eines ausländischen Studienabschlusses im Sinn einer Nostrifizierung (oder deren Versagung), sondern vielmehr, ob beziehungsweise mit welchen Zusatzerfordernissen mit einem Diplom im Sinn der (damals) in Geltung stehenden Richtlinie die besonderen Ernennungserfordernisse für eine bestimmte Verwendung erfüllt werden (siehe die Erläuterung zum EWR-Dienstrechtsanpassungsgesetz, 1506 BlgNR. GP 13 ff). An diesen Grundsätzen haben auch die Novellierungen des § 4a BDG 1979 nichts geändert. Spruchinhalt eines Bescheides nach Paragraph 4 a, BDG 1979 ist nicht die generelle Anerkennung eines ausländischen Studienabschlusses im Sinn einer Nostrifizierung (oder deren Versagung), sondern vielmehr, ob beziehungsweise mit welchen Zusatzerfordernissen mit einem Diplom im Sinn der (damals) in Geltung stehenden Richtlinie die besonderen Ernennungserfordernisse für eine bestimmte Verwendung erfüllt werden (siehe die Erläuterung zum EWR-Dienstrechtsanpassungsgesetz, 1506 BlgNR. Gesetzgebungsperiode 13 ff). An diesen Grundsätzen haben auch die Novellierungen des Paragraph 4 a, BDG 1979 nichts geändert.

Schlagworte

Gemeinschaftsrecht Richtlinie EURallg4

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2013:2012120074.X03

Im RIS seit

11.04.2013

Zuletzt aktualisiert am

30.11.2018

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at